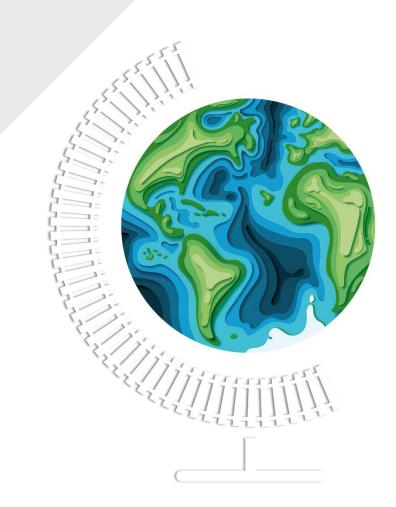


QUARTALSMITTEILUNG ZUM 30. SEPTEMBER 2022

WERDOHL, 27. OKTOBER 2022



DISCLAIMER

HINWEIS

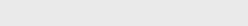
Diese Präsentation enthält Aussagen zur zukünftigen Geschäftsentwicklung des Vossloh Konzerns, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung beruhen. Sollten die den Prognosen zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den prognostizierten Aussagen wesentlich abweichen. Zu den Unsicherheitsfaktoren gehören u.a. Veränderungen im politischen, geschäftlichen und wirtschaftlichen Umfeld, das Verhalten von Wettbewerbern, Naturkatastrophen, Seuchen, Gesetzesreformen, die Auswirkung zukünftiger Rechtsprechung und Wechselkurs- sowie Zinsschwankungen. Vossloh, seine Konzerngesellschaften, Berater bzw. Beauftragten übernehmen keinerlei Verantwortung für etwaige Verluste in Zusammenhang mit der Anwendung dieser Präsentation oder deren Inhalt. Vossloh übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf der Vossloh Aktie oder Aktien anderer Unternehmen dar.

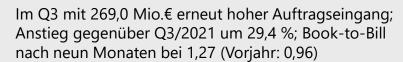


TROTZ SCHWIERIGER RAHMENBEDINGUNGEN SEHR STARKE UMSATZ- UND ERGEBNISENTWICKLUNG IM Q3/2022





AUFTRAGSLAGE



Höchste Auftragseingänge im Q3/2022:

- Deutschland: Insbesondere bei Lifecycle Solutions;
 strategisch wichtiger Großauftrag der Deutschen Bahn
 für smartes High-Speed-Grinding

 Konzernergebnis im G
- Frankreich: Insbesondere bei Customized Modules; wesentliche Auftragseingänge erneut SNCF und im Straßenbahnbereich
- Italien: insbesondere bei Customized Modules; hohe Auftragseingänge vom italienischen Netzbetreiber RFI
- Australien: insbesondere bei Vossloh Tie Technologies; gute Auftragslage bei zahlreichen Kunden

Auftragsbestand zum Ende Q3/2022 bei 814,6 Mio.€; Anstieg gegenüber Ende Q3/2021 um 46,8 %



UMSATZ- UND ERGEBNIS-ENTWICKLUNG

Umsatz im Q3/2022 mit 279,8 Mio.€ deutlich über dem Vorjahresquartal; Anstieg um 18,7 %

EBIT und EBIT-Marge im Q3/2022 trotz höherer Material- und Energiepreise über Vorjahr; EBIT mit 26,1 Mio.€ um 31,8 % über Vorjahr; EBIT-Marge bei 9,3 % (Vorjahr: 8,4 %)

Konzernergebnis im Q3/2022 mit 21,5 Mio.€ deutlich über Vorjahr (13,2 Mio.€)

Umsatz- und Ergebnisprognose für das Jahr 2022 konkretisiert (siehe Ad-hoc-Meldung am 17.10.2022); erstmals soll mehr als 1 Mrd.€ Umsatzerlöse im Bereich Bahninfrastruktur erreicht werden; geringer als bislang angenommene Gesamtbelastung vor allem aus steigenden Material- und Energiekosten; EBIT-Erwartung oberhalb der Mittelwerte der bisherigen Prognosekorridore konkretisiert; EBIT auf Basis der Mittelwerte der Korridore leicht höher als im Vorjahr



INNOTRANS 2022

Unter dem Motto "enabling green mobility" präsentiert Vossloh wegweisende Innovationen zu höherer Verfügbarkeit des Fahrwegs Schiene auf weltweit größter Bahnmesse

Portfolio an innovativen Lösungen, um die Netzverfügbarkeit der Bahnbetreiber zu erhöhen und Lebenszykluskosten zu senken; hierzu gehören u.a. die Verbundstoffschwelle EPS, die Spannklemme der M-Generation, das Konzept zur drohnenbasierten Inspektion von Gleisabschnitten, die smarte High-Speed-Grinding-Technologie

Positive Marktaussichten für die Bahninfrastruktur; UNIFE (Verband der europäischen Bahnindustrie) erhöht jährliche Marktwachstumserwartung für die Bahninfrastruktur von 2,6 % auf 3,8 %



UMSATZ DEUTLICH GESTEIGERT; PROFITABILITÄT DURCH HÖHERE BESCHAFFUNGSKOSTEN BELASTET

KONZERNKENNZAH	1-9/202	21	1-9/2	022	
Umsatz	Mio.€	698	8,4		756,2
EBITDA / EBITDA-Marge	Mio.€ / %	100,8 / 1	4,4	92,8 /	12,3
EBIT / EBIT-Marge	Mio.€ / %	62,2 /	8,9	55,0 /	7,3
Konzernergebnis	Mio.€	3:	3,8		38,8
Ergebnis je Aktie	€	1,	,30		1,62
Free Cashflow	Mio.€		9,8		-46,5
Investitionen	Mio.€	2	8,5		29,7
Wertbeitrag	Mio.€	1.	5,2		5,2

ERLÄUTERUNGEN

Umsatzerlöse um 8,3 % gestiegen, Wachstum auf alle Geschäftsbereiche zurückzuführen, insbesondere Lifecycle Solutions und Customized Modules mit signifikantem Umsatzanstieg

EBIT und **EBIT-Marge** zeigen sich nach starkem Q3/2022 deutlich verbessert, aber aufgrund wesentlich gestiegener Beschaffungskosten für Material und Energie sowie geschäftstypischer Schwankungen im Projektgeschäft unter Vorjahr; Core Components noch deutlich unter Vorjahr, Customized Modules und Lifecycle Solutions dagegen beim absoluten EBIT spürbar verbessert

Konzernergebnis trotz höherem Zinsaufwand um 5,0 Mio.€ infolge geringerer Steueraufwendungen über Vorjahr; **Ergebnis je Aktie** steigt um 32 Cent

Free Cashflow im Q3/2022 bedingt durch weiteren Working-Capital-Aufbau (+30 Mio.€ im Einzelquartal) erneut leicht negativ, daher nach neun Monaten deutlich unter Vorjahr; hoher Free Cashflow im Q4/2022 erwartet

Investitionen leicht über Vorjahresniveau; geringer bei Core Components, dagegen leicht höher bei Customized Modules und Lifecycle Solutions

Wertbeitrag dank starker Ertragsentwicklung im Q3 erstmals im Jahr 2022 positiv



NETTOFINANZSCHULD AUFGRUND WORKING-CAPITAL-ANSTIEG DEUTLICH HÖHER, WESENTLICHER RÜCKGANG ZUM JAHRESENDE ERWARTET

KONZERNKENNZAHI	LEN	1-9/2021 30.9.21	2021 31.12.21	1-9/2022 30.9.22
Eigenkapital	Mio.€	579,2	587,9	625,0
Eigenkapitalquote	%	45,5	45,6	43,6
Working Capital (Ø)	Mio.€	198,3	194,7	215,7
Working-Capital-Intensität (Ø)	%	21,3	20,6	21,4
Working Capital (Stichtag)	Mio.€	191,9	175,6	258,7
Capital Employed (Ø)	Mio.€	896,1	896,9	947,3
Capital Employed (Stichtag)	Mio.€	897,6	901,6	997,6
Nettofinanzschuld	Mio.€	231,7	215,6	292,6

ERLÄUTERUNGEN

Eigenkapital trotz Dividendenzahlung 2022 (rund 18 Mio.€) insbesondere infolge der positiven Ergebnisentwicklung spürbar gestiegen; Eigenkapitalquote auf anhaltend hohem Niveau

Working Capital (Stichtag) im Vergleich zum 30.9.2021 deutlich gestiegen, vor allem aufgrund höherer Beschaffungspreise und stärkerer Bevorratung; Working-Capital-Intensität (Ø) im Vergleich zur Vorjahresperiode nahezu unverändert

Capital Employed (Stichtag) im Vergleich zum 30.9.2021 vor allem infolge des Working-Capital-Aufbaus gestiegen, insbesondere bei Core Components deutlich höher

Nettofinanzschuld (davon 39,1 Mio.€ Leasingverbindlichkeiten) gegenüber Ende Q3/2021 um 60,9 Mio.€ gestiegen, vor allem aufgrund eines negativen Free Cashflows der letzten 12 Monate (ca. 26 Mio.€) und Dividenden-, Leasing- und Zinszahlungen; zum Jahresende deutliche Reduzierung der Verschuldung erwartet



AUFTRAGSEINGÄNGE ERREICHEN NEUES REKORDNIVEAU; BOOK-TO-BILL BEI 1,27

AUFTRAGSEINGANG (in Mio.€)

AUFTRAGSBESTAND (in Mio.€)

■ Lifecycle Solutions





Customized Modules

Auftragseingang nach neun Monaten mit fast 1 Mrd.€ auf neuem Rekordniveau und 44,2 % über Vorjahr; insbesondere deutlich höhere Auftragseingänge bei Vossloh Fastening Systems in China und Ägypten; bei VTT insbesondere in den USA höher; auch Customized Modules signifikant über Vorjahr, vor allem in Frankreich und Polen; Lifecycle Solutions vor allem dank höherer Auftragseingänge in den Niederlanden über Vorjahr

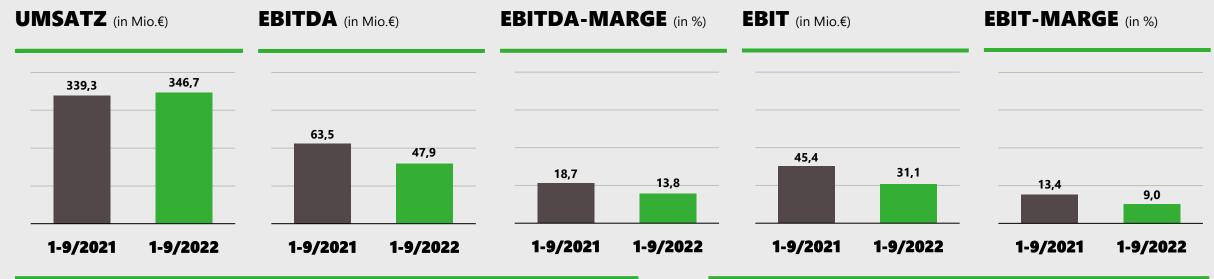
Auftragsbestand um 46,8 % über Vorjahr; alle Geschäftsbereiche tragen zum Anstieg bei; insbesondere Core Components (+134,3 Mio.€), vor allem China und Ägypten, und Customized Modules (+100,8 Mio.€), insbesondere Schweden und Portugal, signifikant über Vorjahr; auch Lifecycle Solutions verzeichnet spürbaren Anstieg gegenüber Vorjahr (+29,2 Mio.€), hauptsächlich in Deutschland



Core Components

GESCHÄFTSBEREICH CORE COMPONENTS

UMSATZ ERSTMALS LEICHT ÜBER VORJAHR; PROFITABILITÄT DURCH ERHEBLICH HÖHERE MATERIAL- UND ENERGIEPREISE BELASTET



Umsatz vor allem nach starker Entwicklung im Q3/2022 um 2,2 % über Vorjahr; beide Geschäftsfelder tragen zum Umsatzwachstum bei

Hoher Ergebnisbeitrag im Q3/2022, aber aufgrund gestiegener Beschaffungspreise für Material und Energie sowie geschäftstypischer Schwankungen im Projektgeschäft noch deutlich unter Vorjahr; im Q4/2022 signifikant höhere Ergebnisbeiträge als im Vorjahresquartal erwartet

Wertbeitrag trotz hoher Belastungen auf der Beschaffungsseite klar positiv

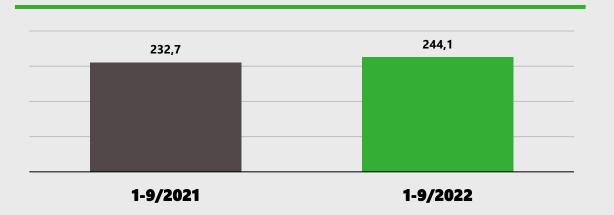
(in %) ROCE	1-9/2021	17,3
	1-9/2022	11,4
(in Mio.€)	1-9/2021	27,0
WERTBEITRAG	1-9/2022	11,9



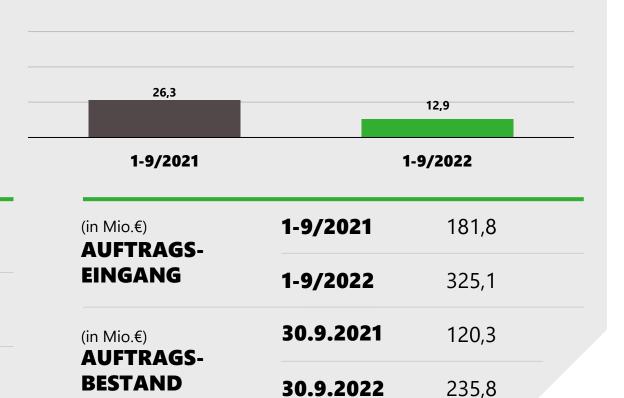
GESCHÄFTSFELD FASTENING SYSTEMS

SIGNIFIKANT HÖHERE AUFTRAGSEINGÄNGE; WERTBEITRAG POSITIV, ABER DEUTLICH UNTER VORJAHR

UMSATZ (in Mio.€)



WERTBEITRAG (in Mio.€)



Auftragseingänge gegenüber Vorjahr um 78,8 % gestiegen, vor allem aufgrund von Großaufträgen für den Bau von Hochgeschwindigkeitsstrecken in China und Ägypten; Auftragsbestand zum Ende Q3/2022 fast doppelt so hoch wie Ende Q3/2021

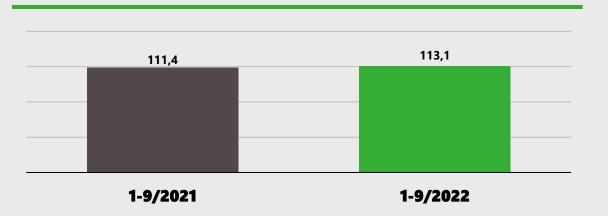
Spürbarer Umsatzanstieg vor allem auf höhere Umsätze in Mexiko und Osteuropa (v.a. Tschechien und Rumänien) zurückzuführen, dagegen Umsätze vor allem in China noch deutlich unter Vorjahr

Wertbeitrag vor allem aufgrund erheblicher Belastungen aus deutlich gestiegenen Material- und Energiepreisen sowie aufgrund geschäftstypischer Schwankungen im Projektgeschäft gesunken

GESCHÄFTSFELD TIE TECHNOLOGIES

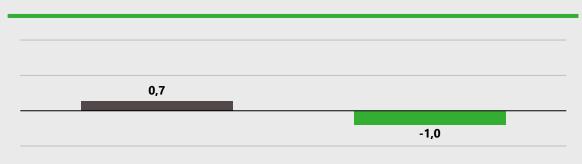
ZUNEHMENDE NACHFRAGE IN DEN USA; WERTBEITRAG NOCH UNTER DEM VORJAHR





WERTBEITRAG (in Mio.€)

1-9/2021



Auftragseingänge um 30,9 % über Vorjahr; vor allem aufgrund eines signifikanten Anstiegs in den USA sowie spürbar höherer Auftragseingänge in Australien

Umsatz leicht über Vorjahr, höhere Umsätze in Kanada und Mexiko gleichen geringere Umsatzbeiträge aus den USA und Australien mehr als aus

Wertbeitrag im Q3/2022 positiv, im Neunmonatszeitraum insgesamt negativ und unter Vorjahr

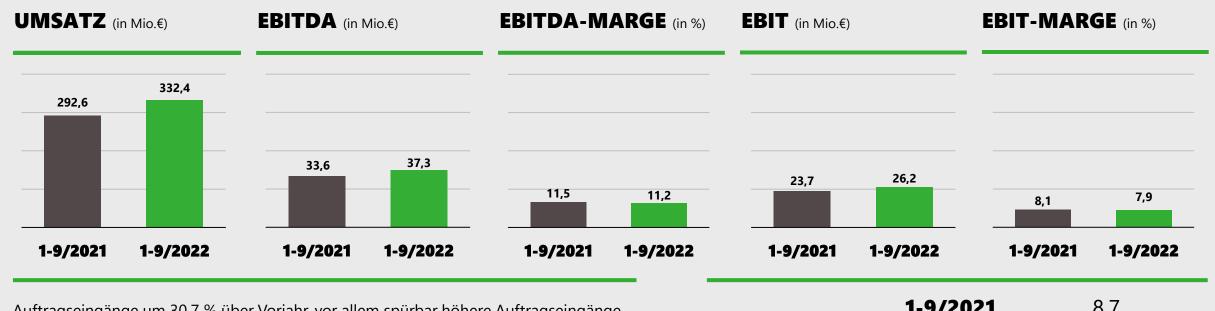
(in Mio.€) AUFTRAGS-	1-9/2021	98,7	
EINGANG	1-9/2022	129,2	
(in Mio.€) AUFTRAGS-	30.9.2021	61,8	
BESTAND	30.9.2022	83,5	

1-9/2022



GESCHÄFTSBEREICH CUSTOMIZED MODULES

UMSATZ DEUTLICH GESTEIGERT; EBIT TROTZ BELASTUNGEN AUS HÖHEREN BESCHAFFUNGSPREISEN SPÜRBAR ÜBER VORJAHR



Auftragseingänge um 30,7 % über Vorjahr, vor allem spürbar höhere Auftragseingänge in Frankreich, Polen, Portugal, Italien und Ägypten

Starke Geschäftsentwicklung im Q3/2022, Umsatz nach neun Monaten um 13,6 % über Vorjahr, höhere Umsätze insbesondere in Frankreich, Skandinavien und Portugal

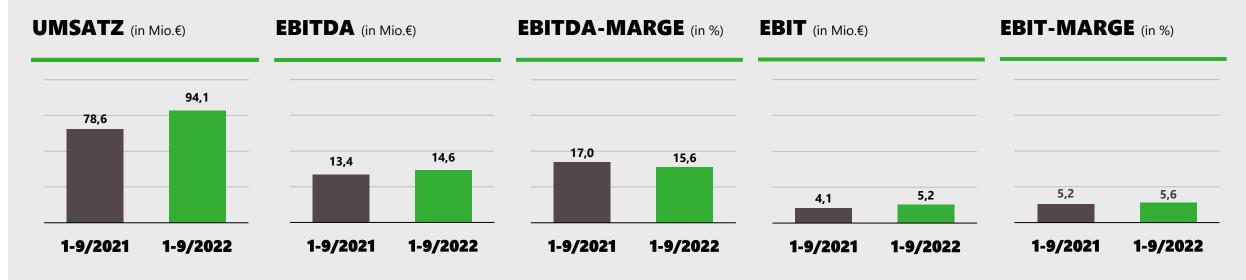
EBIT trotz Belastungen aus höheren Material- und Energiepreisen über Vorjahr, insbesondere dank höherer Ergebnisbeiträge der Standorte in Frankreich, Schweden und Australien

(in %)	1-9/2021	8,7
ROCE	1-9/2022	9,2
(in Mio.€)	1-9/2021	4,6
WERTBEITRAG	1-9/2022	6,4



GESCHÄFTSBEREICH LIFECYCLE SOLUTIONS

UMSATZ DEUTLICH GESTEIGERT BEI HÖHERER PROFITABILITÄT



Auftragseingänge um 42,6 % über Vorjahr, höhere Auftragseingänge insbesondere in den Niederlanden; wichtiger Großauftrag der Deutschen Bahn für High-Speed-Grinding im Q3/2022 erhalten

Umsatzanstieg in Höhe von 19,7 % weitgehend auf die niederländische Gesellschaft Vossloh ETS zurückzuführen; daneben auch Umsatzzuwächse im Bereich Fräsen erzielt

Gute Ergebnisentwicklung setzt sich im Q3/2022 fort, zum EBIT-Anstieg trugen vor allem die Gesellschaft Vossloh ETS sowie ein verbessertes Ergebnis im Instandhaltungsbereich bei; wesentliche EBIT-Beiträge im Q4/2022 aus Maschinenverkäufen prognostiziert

(in %) ROCE	1-9/2021	3,0	
	1-9/2022	3,4	
(in Mio.€) WERTBEITRAG	1-9/2021	-5,4	
	1-9/2022	-5,4	



DEUTLICHER UMSATZANSTIEG VOR ALLEM IN EUROPA

(in Mio.€)

AMERIKA



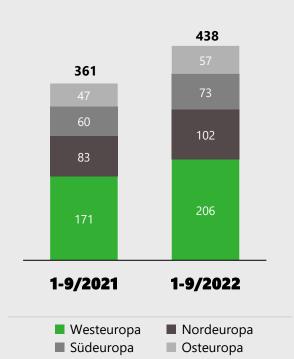
(in Mio.€) **AFRIKA & AUSTRALIEN**

(in Mio.€)
ASIEN INKL. NAHER OSTEN

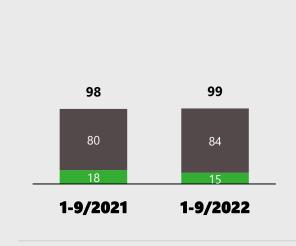


Umsätze in den USA vor allem bei VTT unter Vorjahr, dagegen spürbar höhere Umsätze in Mexiko (VFS) und Kanada (VTT) erzielt

Restl. Amerika



Umsatz +21,5 %; Westeuropa: Höhere Umsätze in den Niederlanden und Frankreich; Nordeuropa: Dänemark, Norwegen und Schweden höher; Südeuropa: Portugal und Türkei legen zu; Osteuropa: Tschechien und Rumänien im Plus



Umsatzanstieg in Australien durch VFS; in Afrika leicht geringere Umsätze, vor allem in Ägypten durch CM

Australien

Afrika





Umsatzrückgang in Asien vor allem durch projektbedingt geringere Umsätze bei VFS in China und in den Vereinigten Arabischen Emiraten



USA

VOSSLOH KONZERN: AUSBLICK

UMSATZ- UND ERGEBNISPROGNOSE 2022 AM 17. OKTOBER 2022 KONKRETISIERT

Umsatz

2021: 942,8 Mio.€

Erwartung 2022: 1,0 Mrd.€ bis 1,05 Mrd.€

Sämtliche Geschäftsbereiche tragen deutlich zum prognostizierten Umsatzwachstum bei. Das prozentual stärkste Wachstum wird im Geschäftsbereich Lifecycle Solutions erwartet.

Wertbeitrag

2021: 9,5 Mio.€

Erwartung 2022: 0 Mio.€ bis 10 Mio.€

Prognosekorridor für Wertbeitrag ebenfalls konkretisiert und im positiven Bereich erwartet, der gewichtete Kapitalkostensatz vor Steuern (WACC) blieb im Geschäftsjahr 2022 unverändert und liegt bei 7,0 %.

EBITDA-Marge

2021: 13,2 % Erwartung 2022: 12,0 % bis 12,5 %

EBIT-Marge

2021: 7,7 % Erwartung 2022: 7,0 % bis 7,5 %

Profitabilität nur leicht unter Vorjahresniveau, trotz vor allem deutlich gestiegener Material- und Energiekosten, die nur zum Teil bzw. zeitversetzt an Kunden weitergereicht werden können. Ein Großteil der Mehrbelastungen wird durch kontinuierliche Effizienzsteigerungen und positive Entwicklungen in anderen Bereichen kompensiert.



FINANZKALENDER UND ANSPRECHPARTNER

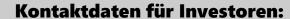
SO ERREICHEN SIE UNS

Finanzkalender 2023

16. März 2023 Geschäftsbericht 2022

/ 27. April 2023 Zwischenmitteilung zum 31. März 2023

/ 24. Mai 2023 Hauptversammlung



Dr. Daniel Gavranovic

E-Mail: investor.relations@vossloh.com

Telefon: +49 (0) 23 92 / 52-609

Fax: +49 (0) 23 92 / 52-219



Kontaktdaten für die Medien:

Andreas Friedemann (Kirchhoff Consult AG)

E-Mail: presse@vossloh.com

Telefon: +49 (0) 23 92 / 52-608

Fax: +49 (0) 23 92 / 52-219



ANHANG



GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Mio.€	1-9/2021	1-9/2022
Umsatzerlöse	698,4	756,2
Herstellungskosten	-527,0	-590,1
Vertriebs- und Verwaltungskosten	-112,8	-117,2
Wertberichtigungen bzw. Zuschreibungen auf finanzielle Vermögenswerte	1,0	0,8
Forschungs- und Entwicklungskosten	-6,8	-5,9
Sonstiger betrieblicher Ertrag	8,6	13,6
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-4,2	-5,1
Betriebsergebnis	57,2	52,3
Beteiligungsergebnis aus at-equity einbezogenen Unternehmen	2,8	2,6
Übrige Finanzerträge	2,2	0,1
Übrige Finanzaufwendungen	0,0	0,0
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	62,2	55,0
Zinserträge	1,2	-0,1
Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen	-6,9	-7,3
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	56,5	47,6
Ertragsteuern	-22,4	-9,8
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	34,1	37,8
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten	-0,3	1,0
Konzernergebnis	33,8	38,8
davon entfallen auf Anteilseigner der Vossloh AG	22,8	28,4
davon entfallen auf Hybridkapitalgeber	3,6	4,5
davon entfallen auf Anteile anderer Gesellschafter	7,4	5,9
Ergebnis je Aktie		
Unverwässertes/verwässertes Ergebnis je Aktie (in €)	1,30	1,62
davon entfallen auf fortgeführte Aktivitäten	1,32	1,56
davon entfallen auf nicht fortgeführte Aktivitäten	-0,02	0,06



BILANZ

Aktiva in Mio.€	30.9.2021	31.12.2021	30.9.2022
Immaterielle Vermögenswerte	328,8	343,2	352,7
Sachanlagen	316,0	323,8	322,4
Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien	4,4	7,4	7,1
Beteiligungen an at-equity einbezogenen Unternehmen	52,4	47,6	52,1
Übrige langfristige Finanzinstrumente	4,4	4,4	8,8
Sonstige langfristige Vermögenswerte	3,1	4,1	3,2
Latente Steuerforderungen	12,7	12,3	12,5
Langfristige Vermögenswerte	721,8	742,8	758,8
Vorräte	192,3	195,0	259,1
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	215,8	214,5	272,4
Vertragsvermögenswerte	7,1	2,9	11,1
Ertragsteuererstattungsansprüche	6,7	7,0	9,3
Übrige kurzfristige Finanzinstrumente	18,1	17,7	19,9
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	31,7	33,5	37,7
Kurzfristige Wertpapiere	1,3	1,0	1,5
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	77,6	75,0	64,7
Kurzfristige Vermögenswerte	550,6	546,6	675,7
Vermögenswerte	1.272,4	1.289,4	1.434,5

Passiva in Mio.€	30.9.2021	31.12.2021	30.9.2022
Gezeichnetes Kapital	49,9	49,9	49,9
Kapitalrücklagen	190,4	190,4	190,5
Gewinnrücklagen und Konzernergebnis	173,6	172,0	185,7
Hybridkapital	148,4	148,3	148,2
Sonstige Eigenkapitalposten	-7,6	-1,3	15,4
Eigenkapital ohne Anteile anderer Gesellschafter	554,7	559,3	589,7
Anteile anderer Gesellschafter	24,5	28,6	35,3
Eigenkapital	579,2	587,9	625,0
Pensionsrückstellungen/Rückstellungen für sonstige Leistungen nach Ende der Beschäftigung	36,4	34,5	35,1
Sonstige langfristige Rückstellungen	13,4	16,5	16,9
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	212,7	222,4	308,7
Langfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,0	1,0	0,0
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	2,9	2,9	5,4
Latente Steuerschulden	8,4	12,2	7,9
Langfristige Schulden	273,8	289,5	374,0
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	53,6	56,3	56,7
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	97,8	69,2	50,3
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	144,0	149,2	162,7
Kurzfristige Ertragsteuerverbindlichkeiten	8,4	6,8	7,8
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	115,6	130,5	158,0
Kurzfristige Schulden	419,4	412,0	435,5
Eigenkapital und Schulden	1.272,4	1.289,4	1.434,5



WESENTLICHE KENNZAHLEN

		Core Con	nponents	Fastening	Systems	Tie Tech	nologies	Customize	d Modules	Lifecycle	Solutions
		1-9/2021	1-9/2022	1-9/2021	1-9/2022	1-9/2021	1-9/2022	1-9/2021	1-9/2022	1-9/2021	1-9/2022
Umsatzerlöse	Mio.€	339,3	346,7	232,7	244,1	111,4	113,1	292,6	332,4	78,6	94,1
EBITDA	Mio.€	63,5	47,9					33,6	37,3	13,4	14,6
EBITDA-Marge	%	18,7	13,8					11,5	11,2	17,0	15,6
EBIT	Mio.€	45,4	31,1					23,7	26,2	4,1	5,2
EBIT-Marge	%	13,4	9,0					8,1	7,9	5,2	5,6
Working Capital (Ø)	Mio.€	122,4	122,6					68,7	74,5	12,4	22,6
Working-Capital-Intensität (Ø)	%	27,0	26,5					17,6	16,8	11,9	18,1
Capital Employed (Ø)	Mio.€	350,3	364,9					364,8	378,3	181,2	202,8
ROCE	%	17,3	11,4					8,7	9,2	3,0	3,4
Wertbeitrag	Mio.€	27,0	11,9	26,3	12,9	0,7	-1,0	4,6	6,4	-5,4	-5,4
Auftragseingang	Mio.€	276,7	439,4	181,8	325,1	98,7	129,2	309,0	403,9	96,5	137,5
Auftragsbestand (Stichtag 30.9.)	Mio.€	177,5	311,8	120,3	235,8	61,8	83,5	354,6	455,4	26,7	55,9
Investitionen	Mio.€	13,9	11,9	10,9	7,1	3,0	4,8	6,9	8,2	6,6	7,6
Abschreibungen	Mio.€	-18,1	-16,9	-6,4	-7,9	-11,7	-9,0	-9,8	-11,1	-9,3	-9,4



KAPITALFLUSSRECHNUNG

<u>Mio</u> .€	1-9/2021	1-9/2022
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	62,2	55,0
EBIT aus nicht fortgeführten Aktivitäten	-0,3	1,0
Abschreibungen/Wertminderungen auf langfristige Vermögenswerte (saldiert mit Zuschreibungen)	38,3	37,8
Veränderung der langfristigen Rückstellungen	2,7	3,5
Bruttocashflow	102,9	97,3
Gezahlte Ertragsteuern	-16,5	-16,8
Veränderung des Working Capital	-21,3	-82,9
Sonstige Veränderungen	-21,3	-20,1
Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	43,8	-22,5
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-34,8	-24,7
Einzahlungen aus Gewinnausschüttungen von at-equity einbezogenen Unternehmen	0,8	0,7
Free Cashflow	9,8	-46,5



MITARBEITENDE

	Sticht	ag	Durchs	chnitt
Mitarbeiter	30.9.2021	30.9.2022	1-9/2021	1-9/2022
Core Components	863	932	877	914
Customized Modules	2.122	2.247	2.132	2.240
Lifecycle Solutions	531	545	516	543
Vossloh AG	65	68	62	67
Konzern	3.581	3.792	3.587	3.764



KURSENTWICKLUNG, INFORMATIONEN ZUR AKTIE UND AKTIONÄRSSTRUKTUR



Informationen zur Vossloh Aktie	
ISIN	DE0007667107
Handelsplätze	Xetra, Tradegate, Düsseldorf, Frankfurt, Berlin, Hamburg, Hannover, Stuttgart, München
Anzahl im Umlauf befindlicher Aktien am 30.9.2022	17.564.180
Aktienkurs (30.9.2022)	31,20 €
Kurshoch/-tief Januar bis September 2022	46,35 € / 29,30 €
Marktkapitalisierung (30.9.2022)	548,0 Mio.€
Reuterskürzel	VOSG.DE
Bloombergkürzel	VOS:GR



